

RS OGH 1994/7/14 1Ob505/94, 1Ob219/98g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.07.1994

Norm

EO allg

EO §27

Rechtssatz

Durch eine Exekutionsführung soll dem Gläubiger einerseits möglichst rasch zur Befriedigung seines Anspruchs verholfen werden, andererseits aber soll gegen den Verpflichteten nicht mehr Zwang ausgeübt werden als der beabsichtigte Zweck, die Exekution erfolgreich zu gestalten, erfordert. Dies ist bei der Exekutionsbewilligung, beim Exekutionsvollzug und auch nachher zu beachten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 505/94
Entscheidungstext OGH 14.07.1994 1 Ob 505/94
Veröff: SZ 67/126
- 1 Ob 219/98g
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 1 Ob 219/98g

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0016626

Dokumentnummer

JJR_19940714_OGH0002_0010OB00505_9400000_005

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at